

SVETIGA PA
LALYSTVVI, HT
EFESERIEM, FILIPERI
COLOSSERIEM, TESSALONIHERI
moteu, Titu inu Filemonu, pissani, so
uizh vta Slouenski lesyk tolmazhe,
kratku sastopnu islosheni, skul
Primosha Truberia
Crainza.

Des Heiligen Pauli Episteln / die er an
Epheser / Philipper / Colosser / Thessalonicher / Timotheum
Titum vund Philemonem geschriben / zum er-
sten mahl in die Windische Sprach verdol-
mescht / vnd mit furzen verstandi-
gen Argumenten vnd Scho-
lien erklaret.

Esa. 52. Rom. 15.

*Quibus non est annuntiatum de eo, vide
Et qui non audierunt de eo, intelligent.*

VTIPIN

R 85295

85295



Strif.

1 IN=030004420

Den Hoch und Wolge-
bornen Edlen Rhythmen Erbe-
ren vnd Gottseligen Frawen/ Wittiben vnd
Jungfrawen/in den Fürstenthumben Crein/ Untersteyr/ Bärnd-
ten / vnnnd in der Graueschafft Görz/ ic. geseffen/
Gnad vnd Frid von Gott dem Vatter/
durch Jesum Christum vnsern
Herrn vnnnd Hei-
landt.



A disen jetzigen höchsten Nö-
ten vnnnd Trübsalen / die vnsern
lieben Vatterlandt / für andere
Nationen von Türcken vnd ires
gleiches Feinden züstehn / vnnnd
schon / Gott erbarms/ am Hals
ligen / hab ich euch meinen inn
Christo geliebten Frawen/Schwestern/Töchtern/
vnd allen Gottseligen/vnserer Windischen Sprach
Verwandten/ kein bessere Lehr/ Trostpriedig oder
Trostschriftē/nach dem Psalter/ wölchen ich euch
vor einem Jar vbersendt/ nicht gewist züschicken/
dann eben dise Episteln des H. Pauli / die bissher
in vnserer Sprach nicht verdolmetschet worden.

Daß die des H. Pauli Schufften oft mit Ver-
stand vnd fleißig durchlesen/ dieselbigen vberkom-
men durch Würckung des H. Geists / nicht allein
den rechten Verstand des Gesetzes vnd Euange-
lij/was die Sünde sey/wie der Mensch widerumb
vor Gott from/heilig/ gerecht/ vnd ewig selig wer-
den möge / sonder sie lehnen auch darauß zuei-
kennen/ die rechte Nöthursachen / vnnnd können

Die Luth. Wör-
tes würd über-
al angefohren.

Paulus ist der
heilige Schufft
rechter Anger-
ger vnd aller
Christen tröste

recht vertheilet. / warumb Gott die Kirch vnd sein
 Volck / so wol als die Gottlosen / mit dem Pabst/
 falschen Lehrern/ Türcken/ Thewrungen/ Pestilenz/
 vnd anderen Plagen heimsücht vnd straffer.
 Vnd ob die Päpstischen oder Lutherischen an die-
 sem allem/vñ an jetzigem Vnglück/ das der Türck
 also obsiget/ schuldig/ Wissen sich also in eussertli-
 chen vnd innerlichen Ansechtungen zuschicken vnd
 zutrösten. Dann was Moises/ Dauid/ alle Pro-
 pheten vnd Euangelisten/ vom Zorn vñnd Güte
 Gottes/ wie er die Israheliten/ Juden/ Heiden/
 heuchlerische vnd böse Christen/ von wegen ihrer
 Abgötterey/ Vngehorsam/ Vnzucht vnd Tyran-
 ney hab gestrafft/vñ hergegen der recht Bußferti-
 gen vnd Gleubigen Gebett erhört/ auß aller ihrer
 Not wunderbarlich geholffen/te. Item/ was sie
 von der Menschwerdung Christi/ von seinem Ver-
 dienst/ vnd was sich vor dem jüngsten Tag zuträ-
 gen werde/ geweißaget/vñ weltensfftig historischer
 weiß haben beschriben/ das alles hat der H. Pau-
 lus in seinen Schrifften vnd Predigen/ sein kurtz
 vnd verständlich zusammengezogen/vnd mit wenig
 Worten aufgelegt/ Es rede einer oder frage von
 wölchem Artickel des Christlichen Glaubens er
 wölle/ so mag er denselben mit des Heiligen Pauli
 Schrifften bezeugen/ erklären vnd verthädigen.

Was die Väter Derwegen/ haben alle Gottselige/ alte vnd newe
 vnd jetzige Lehrer / des H. Pauli Episteln on vnderlaß geles-
 ren recht / lesen/ für hoch/ lieb vñ werd gehalten / vñ was sie in
 rechtlich geles- lesen/ für hoch/ lieb vñ werd gehalten / vñ was sie in
 ben dgs. in rechtem Verstand vñ Gott seliglich/ von der Erb-
 sie auß dem hei- ind/ von der Rechtfertigung/ vom freyen Willen/
 gen Paulo. om Göttlichen Wesen / vñ beiden Naturen vnd
 Wolthas

Vorred.

Wolthaten Christi / von Zeichen des jüngst
Tags / vom Antichrist / von der Auferstehung
von gütten Wercken /c. wider die Pelagianer / P
pisten / vñ andere Ketzer vnd Sectirer geschriben
oder Trostpredigen gestelt / das alles haben sie an
des Johannis Euangelisten vnd Pauli Schrif
ten genommen.

Darumb wölcher die gantze heilige Schrif
t recht verstehn will / in allen Artickeln des Christli
chen Glaubens versichert / vnd vor falscher Aufle
gung vnd verfürischer Lehr bewart sein / auch in
allen Anfechtungen / Trübsalen / vñ in Todts
nöthen / gewissen Trost überkommen / das er mit
rührigem Gewissen / in starckem Glauben / vnd ge
wisser Hoffnung / mit Gedult / auff die herrliche Er
scheinung vñ Widerkunfft vnser grossen Got
tes Jesu Christi frölich warten / vnd die ewige Sel
igkeit erlangen will / der lese oft mit fleiß vñ Ver
stand des H. Pauli Schrifften. Vom inhalt vñ
grossen Tug seiner Schrifften / hab ich zñvor in
der langen Windischen Vorred / über die vorigen
seine Episteln zñ Römern / Corinthiern / vñ Gal
latern ein mehrers geredt / vnd hernach auch etz
was sagen will.

Solcher vnaussprechlicher Himlischer Schatz
der in des H. Pauli Episteln ligt / vnd die grosse ge
fahr / angst vnd not / darinn vnser lieb Vatterland
wie obgemelt / jetzt steckt / haben mich verurrsacht
das ich dise seine Episteln / wie die vorige / mit kur
zen Argumenten vñ Scholien (in denen ich
was er nach Hebraischer art finster redet / erklä
re / vñ die fürnehmsten Lehren / Tröstungen vñ Weis
sungen.

Vorred.

ingen anzeige) in Druck geben. Vnnd ich wolt
n/ das sie von vnsern Creinern vnd Windischen
durchgelesen/ auff das sie/ wie die alten reden/
Biblici/ in der Bibel bekant/ belesen vnnnd ver-
stendig wurden/ damit sie vnsern rechten / Christli-
chen Lehren mit allen seinen Artickeln/ nicht nur
in den Postillen vnnnd langen anspiegungen/ son-
dern auß dem Brunnen / mit lauterem Text vnd
reinen der heiligen Geschrift / vnnnd mit dem
Catechismo/ bezeugen vnnnd verthädigen / auch in
den Anfechtungen vnd Disputationen möchten
sehn/ obsigen vnd sich zutrösten wissen.

Vnnnd nach dem ihr / Hoch vnnnd Wolgeborne/
Edle/ Tugentsame vnd Gottsförchtige Fräwen/
Christiben vñ Jungfräwe / auß sonderlichem Trib
id Gnad des heiligen Geists/ ein grossen Eyffer/
vnd gunst zum Wort Gottes traget/ wölches
ich gespürt vnnnd erfahren / erstlich auß dem/ das
ich auff allen eweren Schlösseren/ Höfen vnnnd
Hausern Biblische vnd andere Gottselige Bücher/
in Teutscher vnnnd Windischer sprach hab / vnnnd
dieselbigen nicht/ wie etlich thün/ auff den Bencken
mit staub vngelesen ligen laßt / sonder darauff mit
vorlesen vnnnd singen ewer liebe Kinder/ Hausge-
sind vnd vil Vnderthonen/ zum alten/ seligmachen-
den Glauben/ vnd zum rechten Verstand/ des gan-
zen Catechismi gebracht / Auch etlich auß euch/
die in Oesterreich/ Obersteyr vñ in Tyrol geboren
seind/ die Windische Sprach darauff / vnd dieselbi-
ge andere zulesen gelehret. Zum andern / so ist wiß-
lich das ihr nicht die werthsten Vrsacherin seiet/
das ich auß meinem ersten Athmos ins Vatter-
land

Vorred.

land widerumb bin berufft/vñ das recht Christlich
 Predigampt zu Labach/vnd an anderen Orten ist
 auffgericht worden / wölches je von weitem vñ mit
 schwerē vncostē/mit verlassen ewer grossen Hauf-
 halten vñnd mit bestellung der newen Berbergen/
 fleissig mit lust vnd frewd/ auch in der Verfolgung
 besücht haben. Zum dritten/Vber das/so habt ihr
 euch nicht allein gegen vns Kirchendienern/in vn-
 sern nöten vñ verfolgungen/gleich wie das Soma- 4.2
 mitisch Weib gegen dem Elizeo/ die Sareptanisch 1.8
 Witib gegen dem Elia/ die Gottselige Weiber auß 2.8
 Galilea gegen dem Herin Chusto/ vnd die frume 3.8
 Pheben/Lydia vñnd andere Gottsfördrige Weis- 4.8
 ber gegen dem Paulo / gantz Christlich gehalten/ 5.8
 sonder ihr habt auch zu anordnung vnd erhaltung 6.8
 der armen Seckel vnd Casten mit trewlicher hilffe 7.8
 vñ stewart vermassen euch erzeigt/das neben vnserer 8.8
 Kirchen vñnd Glaubens genossen armen / auch die 9.8
 außländischen verfolgten Christen vñnd Prediger/ 10.8
 auch die / so vnser Christlicher Religion zuwider 11.8
 sein/in ihren nöten/ lter/franckheiten vñnd sterbens 12.8
 den leuffen versorget vñnd erhalten worden/13.8
 vñnd dergleichen Gottes Gaben vñnd Gottselige Ta- 14.8
 genden in euch / vñnd die rechten frucht vñnd gewis- 15.8
 se anzeigungen der ernstlichē verstendigen Eyyfers 16.8
 zum Wort Gottes. Derhalben in bedenckung di- 17.8
 ses alles/auch das / was ich gegen euch vñnd die an- 18.8
 mir erzeigte Wilt/ ich nicht bar erzeige / hab ich 19.8
 d.ß. Buch euch / vñnd sonderlich wöllen 20.8
 zuschreiben / vñnd dem Namen außgehen las- 21.8
 sen/daneben vñnd alle vñnd ehrs angefangē 22.8
 Gottes Wo vñnd alle vñnd auffhören 23.8

Vorred.

15. dardurch werdet jr von Gott in allen ewern schwä-
ren Anfechtungen vnd hohen trübsalen getröstet/
vnd endlich ewer Selenheil / in der Gedult erlan-
gen.

ben Den Lösserern aber vnd Gottlosen vnwarhaff-
des ten Clamanten / die mich abermals von newem/
f. 3. beim Wein vñ auff ihren Cantzelen auffß beslichst
im außschreien werden / darumb das ich die oberzelte
te Gottes Gaben in euch / so offentlich in disem schrei-
ben / andern zum Exempel vnd nachuolgung / wie
Paulus der Philipper vnd Tessalonicher / rühme/
vñ dises Büch den Weibern dedicire vñ zuschreibe/
will ich die obgenanten Propheten / Aposteln / vñ
vnsern Herrn Christum selbst / vñ seine Engel / dar-
nach Tertullianum / Hieronymum vnd andere al-
te vnd newe Gottselige Lehrer vnd Scribenten die
bey ehelichen Weibern jr Verberg gehabt / inen ge-
predigt / Bücher vñnd Episteln zugeschriben / ihren
Glauben / Gottseligkeit vnd Tugende / offentlich
in iren Geschriften vnd Predigten gerühmt vnd
gelobt haben / antworten / vnd sich versprechē las-
sen. Der ewig Gott vñ Vatter vnser Herrs Herrn Jesu
Christi / erhalte euch durch seinen Geist vnd Wort/
bey seiner vnd seines Sons erkantnuß / vnd freyer
bekantnuß biß ans ende. Geschriben zu Derenz-
dingen / im Monat Januario / Anno 1567.

E. Gnaden / Ehre
vnd Tugende

Georgianier /
Capl n.

s Truber / Pfarr-
daselbst.

OD TIGA ME STA EFESA.



V Meistu Efesus, vti sadni mali ^{si, vti} niski Desheli, leshi, ie enu staru velik uenu Meistu, sasidanu od Antrocla C Ateniskiga Krala Synu, okuli 2900. le stuarienu tiga Suita, vtim zhassu, ka David Kral Viudouski Desheli kraloual. Nee i bilu zhestukrat preminenu, oli vsai hpuslednimi Ime Efesum obdershalu. Inu vtim zhassu kadar ie Paul pridigal, ie bilu enu veliku bogatu, eniga vel imena Meistu, sa volo mnogetere kupzhye, kir so istu Meistu od vseh Deshel vkupe pernashale. In volo kir vtim Meistu Efesu ie bil tudi en grossen lik lep Tempel tei Aydouski Bogini Diani sasidan, kateriga tudi Plinius letaku pishe. De ty Deshela Aziatske Deshele, so en velik Tempel tei Bogini ni bili sasidali, na tim so duei stu inu duaisseti leit d ta ie bil shtyri stu pet inu duaisseti stopin dolg, d inu duaisseti shirok. Vnim ie bilu stu sedem inu seti Stebrou, od vsakiga Kralla postauleni, vsaki visslok shestdeset stopin. Inu vtim istim Templi velika Frainga, inu sa volo take Frainge inu kup so is vseh Deshel vsi shlahi ludy inu veliki Lotri prishli, per beshali inu vtim Meistu peshali, de Efesu se ie veliku Malykouane, veliki Celi, Curb Preshushtu, Golluffia inu Zupernya.

Lucas Act. na 19. pishe, de kanimu zhassu, kadar ie
Paul pridigal, so ty, kir so nega pridigi verouali, inu
Kerszhansho Vero stopyli, so kanimu malu sa pet
set taushent Dessetakou, tu ie, pet taushent inu sa
st stu Slatih zuperniskih Buqui seshgali. Suidas pi
de en krat se ie en Milesier sanem Efeseriem fehtal
shrytar, oli ta Efesier ie vselei premagal, taku dol
de se ie bilu neshlu, de ie na nega vglishni Efesirske
htabe sapissane imel. Inu koker so ti isti pushtabi od
Efeseria prozh diani inu vfeti bili, ie ta Milesier tis
Efeseria premogel. Od tiga ie tudi per tih, kir Las
ski gouore ena Perpuuid, Ephesia litera, Tu ie, eni
htabi inu Caractery, skaterimi so se vfi shlaht nesre
hoteli vbraniti inu obarouati.

Vletim velikim Greshnim hudobnim inu malykou
n meistu, ie Gospud Bug hotil tudi sebi eno Cerkou,
si to pridigo tiga S. Euangelia vkupe sbrati inu nas
iti. Obtui ie on S. Paula vto Efeso poslal, vtim ie on
ela leita pridigal, dosti Aydou na Kerszhanstuu
reobernil, veliku vnim sterpil. Inu ie sa sebo dobre
sueiste Pridigarie, Shcoffe inu, Pastyrie pustil.

Od tiga vliga berite Acto. 19.20. 1. Cor.

15. Tulikain od tiga Meista
Efesa inu Templa
Diane.

Argumen-

Argumentum, tu ie,
SVMM A, K R A T I K S A-
P O P A D I K, K A I I N V K A K O-
V E R I Z H Y S. P A V L V L E T I M L X-
stei htm Efeseriem po redu
vuzhi.



Veti Paul vletim listei; od velikih, glo-
bokih, lepih pridnih inu potrebnih ri-
zhy govori, vuzhi inu pishe, sa riga vo-
le ie leta Lyft vselei, od vsih fastopnih
Kerszhenikou sa velik dershan inu ner-
vezh bran. Inu on se mora na dva deis

la raskliti. Vtih peruih tryeh Capitulih on ie vuzhi,
kai inu kakou ie ravuk tiga S. Evangelia, de se skuli ta
isti, vse dobrute inu slushena tiga Boshyga Synu,
vsem ludem ozhytu ofanuo inu ponuo, kateri Nas
uuk ie nim poprei tryh ita poredu pridigal. Potle vtim
drugim deilu, vti poslednih tryeh Capitulih vuzhy,
koku vsaki Kerszhenik vtim nega Stanu inu Poklyzas
nu se ima pruti Bogu, pruti Ludem, inu sam sebo ders
shati. Inu leta dui Vuk vletim Lyftei so vsem flissom
tim nega Farmanom in vti Kerszhenikom naprei
dershi, vuzhi inu opori vti gori vsamo, slushaio,
inu per nim ofano, se od nega nikomer
ne puste odlezhiti, uuk sapelati.

A n Vtim

ARGUMENT S. PAVLA LYTEI

Vtim peruin Capituli dolgu inu lipu pravi inu vuzhi, kakoua shtima inu nauuk ie tiga S. Euangelia, de se skusi nega vsem ludē naprei nese inu ponuie vse shlaht Dobrute tiga Boshyga Synu, katerih Dobrut ie ta perua, de skusi Cristusa bodo shegnani vsi shlaht ludy, inu islaga to peruo Oblubo timu Adamu inu Abrahamu iturieno od tiga Shenskiga Seimena. Inu de leta Shegen oli Dobruta Cristuseua, ne bo telefna oli posemliska, tu ie, debi ty verni na tim Sueiti imeli, dosti blaga, veliku Gospostuu, veliko zhaft, dober zhas inu leben, Temuzh de ra Shegen oli dobruta Christuseua, bode Duhouska, vezhna inu nebeshka. De bodo obdileni sto brummo inu prauizo kir pred Bugom vela, nim bo dan S. Duh, de bodo Erbyzhi tiga vezhniga Lebna. Ta druga Christuseua Obluba, pravi tukai S. Paul: ie leta, De smo iste lubesni Boshy od vezhnusti Vcristusu isu uoleni htinu vezhnimu lebnu, de fa volo Christusa bomo pred Bugom sueti, pres tadla, pres madesha, de nom ty nashi Grehi ne bodo perfoieni, aku vpokuri stoyamo, tih Grehou kir so subper to ashu Veist, se isuabizmo. Tretya Dobruta, de smo isu volo Cristuseuiga faslushena Boshy Otroci inu Erbyzhi ratali. Zheterta, kir smo poprei otroci tiga ferda, inu timu vezhnimu pogublenu poduersheni bili, smo sdai skusi nega lubi Otroci Boshy ratali. Ta peta Dobruta, ie tu Odreshitu inu odpuzhane tih Grehou, Sakai my smo bili poprei pod to iezho, tlako inu tesko slushbo tiga Greha, e Postaue, tiga Hudyzha, te smerti inu tiga Pekla, i pag smo my skusi to, su a Cristusa odreshemo vmilosti Boshy, Brumma inu Prasuiza

utza kir pred Bugom vela perfojena, nom ie S. Duh
dan, smo Erbyzhi tiga vezhniga Kraleustua, inu letu
vse my imamo sabstion, is Gnade, skusi tu samu faslu
shene inu plazhila te Krñ Cristuseue. Shesta Dobruta
ie tu refoditene tiga Euangelia, te skriune, zhudne, inu
modre vole Boshye, de Bug sabstion is Gnade, le sa volo
tiga faslushena Cristuseuiga, nō vernim Viesufa hozhe
biti milostiu, nas vto suio Gnado vseti inu isivelyzhati.
Leta skriuna vola se vtim Euāgelii vsem ludē daie na
snane inu se osnanuie. Ta sedma, de ty Ludy, kir so skusi
ta Greh, od Buga odlozheni, so skusi Cristusa spet Hbu
gi perdrusheni, inu de so taku steimi Angeli ena drusha
ba inu Cerkou ratali, ty Gospudi Boga suiga Stuarnika
proufnaio, inu ga bodo suesseliem zhestyli inu hualili
vekoma. Ta osma Dobruta nashiga Gospudi Iesusa Cris
tusa ie leta, de nom bode sa nega volo dan ta S. Duh,
ta ie ta nasha Arra, is notra vtim sercei inu vti visty, ta
isti nas troshta pryzhuve inu saguishuie, de smo Erby
zhi inu Otroci Boshy, sa volo Cristusa. Inu de tako Erbf
zhino Vnebesih bomo guishnu inu risnizhnu pryem
li inu posedli, tedai kadar od Smerti ustanemo. Leta
dobrute tiga Synu Boshyga, katere nom vtim Euāgelii
naprei bodo postaulene inu ponuiene S. Paul vlecim
peruim deslu letiga Capitula shiteye poredu, inu no n
stau pred uzhi, de te iste imamo resmisliti, steimi isti in
vtih nashih nadlugah se troshtati, inu sa nee Gospud.
Boga sahualiti.

T A D R V C I D E I L T I G A

peruiga Capitula.

A in

Vletim

NT. S. PAULA LYSTV

drugim Deslu tiga peruiga Capitula, se S.
pruti tui Efeseriem dober dela, nee huali,
Vere, inu kir to nih Vero, skuli to lubesam
vernim iskasuso, satui on huali Boga inu prof
zh tiga Euangelia per nih ne vgasne, Temuzh
dale shirshe vushishe, de bi skuli tako luzh
niali to muzh inu oblasi Iesufouro, katero on
stuar, zhes vse Gospodstvu, inu zhes vsa
Vnebi inu na Semli, inu koku ie Bug O,
izhy poduergal, inu ga ie postauil kani
budi te nega Cerque.

DRVGIGA CAPITVLA

inu trosti, od porodniga Greha inu
xu, szhim te Cristuseue Dobrute
nase perprauimo.

drugim Capituli od spreda pridignie inu
d tiga porodniga inu erbouiga Greha,
inu oprauilla, De fa volo tiga Greha ie
hlahta poduersliena tei Smerti, inu tei
Inu de ta Sludi vtih ludeh, kir so fa
Buga oduersheni, ie mozhan, gros
inu nee koker te suie letnike vmno
ie Grehe napelaua inu perpravi,

Sa tigo volo so vsi ludy, kir so pod teim Grehom, pod to oblastio Hudyzheuo, inu so po Naturo, dotle ne bodo druguzh skusi S. Duha rozeni; Otroci tiga serda, odlozheni hoimu vezhnimu Paklenskimu terplenu.

Letu grossouitu inu strashnu Kraleustuu tiga Greha, te Smerti, inu tiga Hudizha, inu to strashno inu shalo, stno sylo inu tyrannio, kir zhes to zhlovesko Naturo regira inu pod suio oblastio dershi, hozhe Sueti Paul de sposnamo, inu de se zhes no splazhemo. De tu vse cilu Zhlouestuu, od take syle tiga Greha, inu Hudyzha, suio mozhio oli suio brumo, se ne premore odreshiti ne pomagati, temuzh de ie moral ta vezhni Ozha is shnega preuelyke milosti poslali suiga Synu, kateri ie nas boge letnike, is te britke lezhe tiga Greha te Smerti inu tiga Hudyzheuiga Kraleustua odreshil inu odkupil. Obtu kadar te S. Paul od tiga Greha inu od tih shaloftnih rizhy, katere zhes vseludy, sa volo tiga Greha prido, pridigoual, natu on sdaici po tei prydigite Postane sazhe vuzhyti inu pridigouati to veseelo Pridigo tiga Euangelia, De vsi ludy le skusi Kristus is lubesni Boshye bodo is take strashne grossouite inu vezhne lezhe resheni. Obtu on letaku pishe: Bug kir ie bogat vti Milosti, sa volo te velike lubesni, skastero ie on nas lubil, she tedaj, kadar smo mertui bili vti Grehih, nas ie fred Scristusom shiue sturil (skusi Gnado de ste vy ohraneni) Inu ie nas shnim red obudil od Smerti, inu ie nas shnim red possadil vta Nebeshki stan, Viesufu Cristufu.

Potle inu rauen tiga pravi, koku, fzhim, skusi kai se mi take Dobrute tiga Srednika, Oduetnika inu Sprauslauza

ARGVMENT S. PAVLA LYSTV

Iauza, nashiga Iesufa Christufa dileshni sturimo, primes
mo inu na se perpravimo, kir pravi: Vy ste is Gnade is-
uelizhani skusi to Vero, tu ie, Kateri hozhe tiga Cri-
stuseuiga saslushena biti dileshan, ta isti ima inu mo-
ra verovati inu ozhytu pred vsemi ludmi sposnati, de
on skusi letiga samiga Crishaniga inu Goriustaneniga
Gospudi, ie Sbugom smyrien inu spraulen. Inu de on
skusi letiga samiga ima odpuszhanie vseh Grehour, inu
de leta Vera, ie nemu perfoiena kani prauici, tu ie, On
ie sturien pred Bugom prauizhin, nega molytue so od
Bugu vslishane, nega Bug brani inu ohrani, inu letu
vse, sabston, is Gnade inu milosti Boshye, le sa volo ne-
ga Synu, Srednika inu Oduetnika nashiga, inu nekar
sa volo obenih dobrih nega Dell, katere bi on poprei
oli potle bil sturil. De se sobeno rizhyo pred Bugom
ne huali, temuzh vso zhast inu hualo timu Crishanimu
inu Goriustananimu Iesufu da, de ta isti samga ie isue-
lyzhal. Sakai sami Cristus ie nom od Buga dan kani
modrusti, kani prauici, kani suetusti, inu kanimu odres-
shituu. 1. Cor. 1. 'Obtu tudi tukai sueti Paul pravi: Vy
ste is Gnade isuelizhani, skusi to Vero, inu tu istu ne-
kar is vas, Onu ie en dar Boshy, inu nekar is tih Dell, de
se niszhe nehuali.

OD DOBRIH DELL INV OD PRA- uih Boshyh Slushbi.

INu kadar ie S. Paul ta pravi Nauuk, koku inu skusi
I kai ta greshni zhlouik pred Bugom brummen inu
prauizhen

prauizhen rata isguvoril, inu ta nega grunt polushil, Sa
zhne sdaici vuzhiti od tih dobrih Dell, inu od tih pra
uizh Boshyh slushbi, kir prau, Mi smo nega dellu, stvar
ieni Vcristusu Iesusu, htim dobrim dellom, hkaterim
nas ie Bug poprei perprauil, de imamo vnih hodyti
Skaterimi besfedami on pryzhuie, de ty ludy vni fa
zhetku so bili stvarieni, de bi imeili Boga zhestyti, hua
lyti, brumni biti, inu de bibili en Tempel, Cerkou in
Shotor Boshy, Oli leta Tempel oli Shotor, ie skusi tigi
Hudyzha inu ta Greh taku refualen inu ispazhen, de i
potreba bilu, ta isti spet druguzh stvaryti inu sturiti
inu tu ie sturienu skusi Cristusa, to Besfedo Boshyo
Ta isti ie vsel na se to zhloueisko Naturo, inu on kir ie
bil brumen, fuet, prauizhen, ie sa nas neprauizhne in
kriue en Offer ratal, de ie nas taku is nou spet druguzh
stuaril inu sturil, de smo skusi to nega kry brumni inu
fueti ratali, inu de smo postali en Tempel inu Shotor
Boshy, vkaterim S. Duh prebiua, inu de noter vnas sa
zhne inu vshiga eno nouo Luzh, ta Leben, Prauizo i
nu Vesselie, inu sturi de smo ena noua druguzh sturie
na stvar, premineni inu nakloneni od hudiga na dobro
de fourashimo ta Della Hudyzheua, inu lubimo ta del
la tigi fuetiga Duha, katera dopado Bogu.

Sa teim opomina te Ayde, kateri so skusi to pridigo
tiga Euangelia hpraui Veri Vcristusa prishli, de imaio
Boga sahualiti, kir so poprei delezh od Buga inu od ne
ga Gmaine bili, so sdai Boshy ludy ratali. Per tim tudi
prau, de te Iudouske Moisesoue Postaue, od vunanib
slushbi bodo doli diane.

Hpuslednimu prau, od te prave Kerszhan-ke

ARGVMENT S. PAVLALYSTV

je, kakoua inu ket ie, de ie fesydana na ta Grund, tu
e, nata Nauuk|inu pyfmu tih logrou inu Prorokou,
kir prau: Vy neiste vezh Gostye inu Osobieniki, te
muzh Rauenpurgary tih Suetnikou.

SVMMA INV ARGVMENT

tiga tretyga Capitula.

✓ Tim tretym Capituli prau, de ie on fa volo tiga
✓ Euangelia, kateri ie on tudi tim Aydom prydigos
inu nee vuzhil, de te ludouske Postauhti prauici,
pred Bugom vela, nishter ne pomagaio, od tih hus
nefastopnih ludou vuezho perpraulen. Per tim on
lgu prau, od nega poklyzana inu slushbe, fa volo de
Efesery|inu vse Cerque veido, de ie on od Buga po
klyzan htimu prydigarstuu, inu de se nega vuku, kateri
te Boshy, moder, zhuden, skriu, veruio, inu de tiga
prauiga Boga inu nega Sinu Iesusa Cristusa Gospudi
shiga prou spofnaio, inu de skusi nega smeyo stopyti
ed Buga, inu klyzati na nega Abba Pater, lubi Ozha.
Sa teim opomina vse ludy, de se fa volo nega nadlug
lezhe ne smotio, inu od nauuka tiga Euangelia ne
odstopio. Per tim tudi nim prau, de on is serza moli fa
Kerszhenike, de oni bodo obdershani, skusi S. Du
per prau Veri Viesusa do konza. Na konzu on fa
uali Boga, fa volo kir vselei tei Cerqui vezh da, koker
a profsi.

A DRVGIDEIL LETE EPI

le, se fazhne vletim zhe certim

Capitul

Vletim

VLetim Capituli fashne vuzhyti, koku se ty verni, kir so Sbugom skusi to vero Veristusa sprauleni, shnih Lebnom inu Dianem, vnih poklyzanu se imayo dershati, inu vnih stanu slushiti Bogu, inu on ta dobra della vletih trieh puslednih Capitulih dili na try delle. Nerpoprei na ta Cerkouma. Potle na Purgarska. Htre timu na ta hyshna oli domazha dobra della. Inu nerperuizh on sapoueda, de vti Cerqui ty Prydigary bodo eniga Duha inu ene misli. Sakai nai si ty Prydigary shnih Daruui nei so vsi glih, Edan ima en vegshi Dar, koker ta drugi od Buga, de ie edan vuzheneisli, nemu buse gre ty prydigouane od rok koker timu druginu. Oli viai raki Daruui, bodo le od Buga vsakimu dani, de shnimi imao slushyti tei Cerqui, shnimi to Cerkoufydati, bulshati inu restegovati. Sakai vegsha kuga oli shleisa yto Cerkou, vtu Kerszhanstuu nemore pryti, koker ta Kreg, sdrashba, reslotik inu souurashtuu tih Pridigarieu. Obtus. Paul dolgu tukai vletim zheterim Capituli gotori, od Darrou, kateri so tim Pridigariem od Boshyga Synu dani. Satu ie on Vnebu shal, inu lezho viejo sebo pelal, Inu ie dal Daruue tim Luzdem, ie poslal zhes te Iogre, inu zhes to Cerkou tiga suetiga Duha, ta isti ie to Cerkou napolnil inu ciral smogeterimi Daruui. Skaterimi Daruui se ima na tim Sueitu ta luzh tiga Euanpelia obdershati, inu vti Cerqui ta pravi Nauuk inu Luzefan, ochraniti, de ty ludy na Buga prou veruio, inu na neg, klyzheio, inu de se ta Cerkou od te prauie Veruio inu od prauiga Nauuka, skusi falsh Vuzhenik, na usti odpelati, temuzh de per tei sposnani Rishni, inu myi inu vlubesni de lonza ostane.

ARGVMENT S. PAVLA LYSTV

Potle vtim drugim Deilu tiga zhetertiga Cap. vuzhi, od purgarskih rizhy, koku se imajo ty Verni shnih lebnom, shiuotom inu pruti tim ludem dershati, de ne maio vezh koker ty Aydi, kir Boga inu nashiga Gospu di Iesusa Cristusa ne snaio, vueliki slipoti hodyti, inu vsi shlaht framoti prebiuati. Sakai ty Aydi ty so oslipleni, Malykuio, Curbario, vso shlaht lotryo, hudobo, nezhistost inu framoto dopernashaio. Taka nezhistost inu framota ima biti delezh od suetnikou, kateri so od Bugahiti prau Veri poklyzani inu so druguzh rojeni sku fi S. Duha, temuzh vsi verni Kerszheniki imajo tiga stariga zhloueka, shnega hudo, iskasheno shego inu naturo islezhi, inu tiga nouiga zhloueka oblezhi, kateri ie po Bu i vti prauici inu suetusti situarien. Natu on sazhe poredushteti, kakoue inu katere Grehe, ty Kerszheniki od sebe imajo odloshyti inu nih se isuabiti, tu ie, lashe, serd, tatuyno, garde bessede, nyd, souurashtuu, ofsfart, resnashane, opraulane, inu vso shlaht hudobo. Inu se imajo guantat inu na se oblezhi ta leipi, belli, noui guant, tu ie, oni imajo biti r' snizhni, krotki, milostiui, dobrutliui, lubesniui, inu de ima edan tiga drugiga vuzhyti, opominati inu napelouati na vse dobru, na bruzmo inu poshtene.

TA V. CAP.

V Tim petim Cap. she mag od tiga, kar ie vtim zhetertim fazhel gouori inu vuzhi, de ty Kerszheniki se imajo vmei sebo lubyti, ee n timu drugimu senezfti koker ie Cristus nas lubil inu nom sabsto is Gnade, se nashe Grehe d'puvil, inu nashih Grehou volo na

tim Cryshu se offral. Sa teim spet shiteye te Grehe, pred katerimi ty Otroci Boshy imaio beshati, inu pred nimi se varouati, koker so vsa shlaht nezhistost, lakomnost, garde inu norske bessede, vnuznu klaffane, &c. Sakai itakimi Grehi mi Boga referdimo, inu perprauimo, de nas sa take nepokorshzhine volo grossouitu shtraiffa. Obturje potreba vsem Kerszhenikom, de se oni podado vto nouo Boshio Pokorshzhino. Sakai Bug hozhe od nas tako pokorshzhino imeiti, aku ne hozhmo bitishtraifani, koker on tukai gouori kir prau: De taki, kir tu de laio, ne bodo vtim Cristuseuim inu Vboshym Kraleus stui obene erbszhine imeili. Inu de se oben Zhlouik nema sprasnimi Bessedami pustyti sapelati. Sakai sa tacih rizhy volo pryde ta Serd Boshy zhes te nepokorne Otroke. Obtur ne bodite nih touarishi, &c. Leta nauuk inu letu opominane, sapryzhuye inu istegnuie, de ty Kerszheniki so dolshni nega vuku inu opominanu slushati, potehmal so oni Otroci te Luzhi inu nekar te Temnice skusi to vero Vcristusa ratali. Obtuse nim spodobi, de deio, kar ie lubu Bogu, inu beisho pred zhernimi temnimi Hudizheumi Delli, inu de aka huda della suare inu shtraiffaio. Rauen tiga tudi sapoueda, de se varuio pred pyanstuom, inu sapoueda, de molio inu hualio Boga. Potle sapoueda, de te Shene, imaio nih Moshem, koker timu Gospudi, bitipokorne. Inu ty Moshye imaio lubyti nih Shene. Ne take Bessede S. Paul en lepfastopen Nauuk inu Pergliho da, De vtim Sakonu ta Shenin, Cristusa, ta Neueista to Cerkou pomeni.

SVMMA TIGA VI. CAP.

B in

ARGUMENT S. PAVLALYSTV

VVzhi domazha inu byshna dobra Della skateria
mi se slushi Bogu. Vuzhi de Otroci nih Stari
she imao poshtouati, nim biti pokorni, inu de ty Stari
shispet nasai nih otroke imao vuzhyti; redyti inu sua-
ryti, Sboshym strahum. Potle praur, koku ty Hlapci
pruti nih Gospudom inu Gospodariem, inu ty Gospu-
di inu Gospodary pruti nih Hlapcem se imao dershati.

Sateim, kadar tukai S. Paul iete Kerzhenike nauu-
zhil, koku se oni Suero, shnih lebnom inu dianem pru-
ti Bogu, pruti ludem, inu sami sebo imao dershati.
Natu vshe on te Kerzhenike, koker ene Sholnerye, kir-
so s dobrim Oroshyem inu Arnashom perprauleni inu
oblyzheni, vunkai na pulle; na Vuisko pela, de ser-
zhnu inu Moshku steimi Hudyzhmi voiskuto, inu sto-
stonouito Vero, inu Bessedo Boshyo, premogo tiga
Hudizha, te Gospudi tiga Suita, inu te Regente, te Tea-
mnice, inu de nee sto Molytuood sebe odpo-
de, &c. Tulikain kratku od tiga Argumenta,

Summe inu kratkiga sapopadka lete.

Epistle bodi fdai goa.

uorienu.

Suetiga

SVE TIGA PAV

LA EPISTOLA, TV IE, EN LYST,
pissan htim Efeseriem.

TA I. CAPITVL.

A. Nerprei pravi, de on Paulus Iesufou Ioger leta Lyst tim
Suetnik m, tu ie, vsem Vernim vrim Meistu Efesu pishe, inu nim
dobru vsdaie, slushbo spoueda, tu ie, Boshyo Milost, Myr inu vs
frezho od Buga skusi Cristussa prossi. Porle huali Boga sa volo kir
ie vse verne sduhouskim Shegnom shernal, tu ie, odreshil od Gre
hou, Hudizha, Pekla, inu nas ie brumne inu sebi lube sturil, skusi,
Christusa, inu is lubesni od vezhnusti V cristusu isuolil, de poleg nea
ga homo Sueti inu pres radla. Sa teim shieie muogetere Dobrute,
kir imamo le sa volo Christusa, de smo Boshy lubi Otoci ratali, de
smo odresheni, imamo odpushzhane vseh Grehou, de smo vuzheni
inu modri, de velike skriuue Boshye rizhy veimo, de ie nom vrim
puslednim zhassu ta Euangeli resodiuen, de smo skusi Christusa po
nouleni inu spet vta perui stan postauleni, de smo Erbyzhi Boshy,
de ie nom ta Euangeli pridigouan, de prou verniemo, de imamo S.
Duba, de smo Boshya lastyna, inu letu vse imamo, nekar sa nashe
brume, oli sa nashih dobrih Dell oli slushbi volo, temuzh le is pre
uelike inu prebogate milosti inu dobrute Boshye, sa volo, de mi sa
tu Boga vselei poufod na rim Sueiru inu Vnebestih hualimo inu
zhestimo. B. le vessel inu huali Boga, na meistu rib Efeser
ieu, sa volo kir so to prauo Vero Viesusa imeili inu so to isto v
sali, sto lubesamio prui vsem Kerszhenikom. Inu moli sa nee, de

HTIM EFESERIEM

Bug Ozha Iesufou, nim da tiga S. Duba, de ta isti nee prou modre fluri, de nim ta Boshy stan vei S. Troyei refodei, de ga prou spofnaio, nih noterne rizhy, tu ie, nih pamei inu sastopnost, refueiti, De bodo prou veidili inu sastopyli, kakouu veliku blagu, kakoua Erbszina, vsem Suetnikom, eu ie, vernim, naprei stoy po tim lebnu, inu de se na tu istu cilu saupaiio, sakai takir tu vsem vernim oblubue, ie vissok, mogozh, mozhban, koker se ie tu vse steim Iesufouim Goriustanenem uskafalu. Sa teim Iesusa pouishue inu vsdiguie zhes vse Angele, zhes vse oblatti, Cessarie, Kralle, Vyude, Gospudi inu zhes vse, kar se imenuie Vnebi inu na Semli, Sakai tu cilu Bogastuu, ie Cristusu vse rizhy poduerglu. Inu ie nega odlozhyllu inu postavillu, de ie on ta glaua re Cerque, tu ie, vseh Vernih, inu de on tu, kar na vseh vernih manka, dopolni.

A
Prani lipu pos
edu tafoue
moge eren
bfe veshne
rute/ so nam
duga sa volo
istusa istasa
mu dane.

1. Cor. 1.

2. Cor. 1.

1. Pet. 1.

2. Tit. 1.

Col. 1.



Aul en Sel Iesufou Cristufou, skusi to volo Boshyo. Tim Suetnikom inu vernim Vcristusu, kir so vtim Efesu. Gnada inu Myr vom od Buga Ozhe- ta nashiga, inu od Gospudi Iesusa Cristusa. Sa- hualen bodi Bug, inu Ozha nashiga Gospudi Ie- fusa Cristusa, kateri ie nas shegnal so vsemi Du- houskimi shegni, snebeshkimi rizhmy, Vcristu- su. Kokerie on nas vtim istim isuolil, she tedai, predan so ty grunti tiga Suita bili polosheni, sa volo de mi imamo biti sueti inu pres suariena p ed nim vti lubesni. Inu ie nas odlozhil hti O- trozhini

postauil skufira Euangeli, bkaterim sem iest
 postaulen. Pridigar, inu en loger, inu en vu-
 zhenik tih Aydou, sa tiga volo iest letu terpim.
 Oli iest se ne framuiem, sakai iest veim, komu
 sem veroual, inu sem guishen, de ie on mogozh
 ohraniti to muio Polago do vniga dne.

Imei to formo od tih sdrauh bessed, katera
 fiti od mene slishal od te Vere inu od lubesni
 kir ie Vcristusu Iesusu. Tu dobru Hranilu ohra-
 ni, skufi S. Duha, kir vnas prebita. T
 vfi ty, kir so vti Afy, so se od mene c
 vmei katerimi sta Figellus inu Ermoge
 Gospud dai milost tiga Onesifora drus, sa-
 kai on ie mene zhestu ohladil, inu se muh ketin
 nei framoual. Temuzh kadar ie Vrym bil, ie
 mene so vssem fliffom iskal, inu ie mene neshil.
 Ta Gospud dai nemu, de naide to milost
 tim Gospudi na vni dan. Inu kuliku ie on
 vtim Efesu slushil, ti nerbule veish.

T A II. CAP.

A. Sbe pag Timotea inu vse. Pridigarie opomina, de boda
 tim pridigar slui serzhni, sueisti, d druge
 mladci vschao, de vradlugah boda volni, n

II. SYST. HTIMOTEV

iusti, redli Sholnery Boshy. De smislto na Sholnerie, na kmeti-
 zne, ty vsi n'vao poprei dolgu, vedent cerpete preden Sko. 4. sad
 primo, taku ty Veri preden Vnebu prylo. Vse shugab imamo
 tudi smisliti na Cristufacu inu tih logrou cerptene. Vsi so sluprou
 po cerpteni tu dobru Vnebi pryleti. B. W. y, de on inu vsf
 Pridigar ty taku vuzhe, de ie Kristus sa vola shahib Grebou v-
 mert, inu de mi imamo tudi shnim vnareti, sajti homo tudi shnim
 shiveli. De vredni Pridigarie stavio, de se pred nepridnim vpra-
 shanem inu dishputiranem varuio, de to besedo Boshyo prou na-
 rasen dele inu secalo, shno te nepokurne shraifaio, te shalostne bo-
 gabotezhe troshteo. C. Troshta te Verne, de se vri Veri
 ne sinorio, kadar vidio inu slishio, de ty emia tudi oblastni, ru-
 zheni vsf biga Imena, spet od te prave Vere padeio, Saru ta Ker-
 szhauska Vera inu Cerkou nekar ne pogine. Te Cerque grunt,
 kateri ie Kristus, Matth. 16. 1. Cor. 3. Inu ty kir na nega do kon-
 za veruio, bodo vini obstali, tu mahinu kardelce, Luc. 12. te Ou-
 zhice kir so isuelene, Cristusu dane, ce bodo obranene, Ioh. 8. 10.
 Goshud sam na nec gleda inu varuite, so vse vte buque riga lebna
 sapissane innu Shobshym pezhatom suamenouant, Dan. 12. Phil. 4.
 Apoc. 21. Obrule gl'dai en vsag na se, inu hozhe ti en pravi obsto-
 vi bi Kerszhanik biri, ta se pred Grehi, pred vsfo loizye narri i-
 le te iste isuabi. Vri Cerqui se godi, koker venim velikim Po-
 ui, vrim so vse shlahc possode. Vsaki se slisai de bo era
 zhista possoda, tu ie, dei prauo Pokuro, isuabi se Grebou,
 Veristusa, der shise naprei do smerti brumsku. D. Vu-
 hu, sashopnu, kakou en Pridigar ima buri, inu dershatr se,
 ghenimi inu preprostini Ludini, inu sleimi Souurashniki inu
 Superniki te prave Vere.

Obtu ti mu: Syn. bodi mozhan vti Gnadi,
kir

kir ie Vcristusu Iesusu. Inu kar siti od mene shal
 skusi dosti Pryzh, tu istu ti porozhi suei-
 stim ludem, kir so htimu vneitalni, de tudi
 druge vuzhe. Terpi koker en dober Vites Iesu-
 sou Cristusou. Oben kir voiskuie se ne vplete
 vta della tiga shiuota, de timu, kir ga ie gori vfel
 vta sholt, dopade. Inu aku kei du vti voiski bye,
 taku on ne bo cronan, samuzh on prou bye. Ta
 kmetizh mora poprei delati, preden sad prime.
 Merkai kai prauim. Inu ta Gospud dai tebi vseh
 rizheh sastopnost. Spumni de ie Iesus Cristus
 od Smerti vstal, ie royen od Davidouiga Seme-
 na, po muim Euangeliju, vkaterim iest terpim,
 koker en hud loter, noter dote suese, oli ta bes-
 seda Boshya nei suesa. Obtuletu vse iest ter-
 pim sa volo tih isuolenih, de tudi oni tu isuely-
 zhane, kateru ie Vcristusu Iesusu, sred sto ve-
 zhno zhestio, dosego. Letu ie ena guishna bes-
 seda, aku mi shnimi red vmeriemo, taku mi tu-
 di shnim red bomo shiueli, aku mi terpymo,
 taku mi tudi shnim red bomo kralouali, Aku
 ga mi sataymo, taku on bo nas tudi satayl, Aku
 bomo mi neuerni, taku on sueist ofstane, on
 sam sebe ne more saayti.

Rom. 6. 3. 9.
 Matth. 10.
 Mar. 8.

S ij Lee

II. LYST HTIMOTEV

Lete rizhi nim dershi naprei inu spryzhui
pred teim Gospudom, de sa volo bessled se ne
kregaio, kir nei knizhemer pridnu, temuzh kar
se ty, kir poslushaio, preurazhaio. Flissai se, de
se bosh iskafal Bogu, sa eniga prauiga Delou-
za, kir ga ne bo fram, kir prou narafen seca
to bessled te risnice. Te neduhouske inu praf-
ne sguuori sapusti, sakai oni velikuhtim rizhem
kir so Bogu subper, pomagaio, inu nih bessleda
okuli gryse koker ta Rak, vmei katerimi sta ta
Imeneus inu Filetus, katera sta od te risnice se-
shla, kir prauita, tu Goriustanene ie vshe sturie-
nu, inu tih eno Vero preurazhuio.

Oli nishter mane ta terdni grunt Boshy
stoy, inu ima leta pezhat, ta Gospud sna te suie,
Inu sledi, kir tu Ime Cristuseuu imenuie, ta
stopi prozhod kriuvine. Sice veni veliki Hyshi,
ne so possode le samuzh od Slata inu od Srebra,
temuzh tudi lessene inu perstene, inu te ene hti
zhasti, te ene hti framoti. Aku se pag kei du sam
sebe ozhisti od letih rizhi, ta isti bo ena posuizhe
na possoda htizhasti, pridna timu Gospudi, inu
perpraulena vsakimu dobrimu dellu.

Predshelami te mladusti beshi, hodi pag po
prauici,

pravici, po Veri, po lubesni, po myru so vsem
teimi, kir klyzheio na tiga Gospudi is zhystiga
Serza. Varui le pd norskim inu nauu zheni vpra
shanē, sakai ti veish, de onu le sdrashbo rodi. En
Hlapez tiga Gospudi pag, se nema boyou, te-
muzh de ie krotak pruti vsem, vmeteln vash
ti, sanesse tim hudim, de te kir so subper, slepi-
mi bessedami poduuzhi, aku bi kei Bug nim
dal, de bi pokuro sturili, inu bi to risnizo sposo-
li, inu de bi spet se isulekli is te Hudyzheue ve-
ui, od kateriga so vyeti, vti nega voli.

T A I I I. C A P.

A. Sastopnu od sadasbnih ludi, Shcoffou, Farion, Na-
hou, suseb od rib bosih zoklastih obriuemb golih Barye, kir so
polni hynauszhine inu vse lorrye prerokuie, inu nih hynauszhin
lorrya golustia, se sdai tudi, buala Bogu, skusi to zhysto pridigo inu
pismu S. Euangelia, koker tukai S. Paul pravi, pougod daie nas-
nane inu resoduena. Otroci kir Catehismus snaiio, vidio inu sastop-
pio, de so nas Fary inu Membi delezh od prave Vere sapelati.
B. Sebe kanimu Exemplanu inu nauuku, koku se vsi Pridigary
inu Kersydeniki imaio der shati, vuzhiti inu terpeti, stau. Per
tim pravi, de vsi kir hote, Pie viuere, tu ie, po Bugi, po Boshy
bessedi verovati, slushiti Bogu, inu sui stan ter leben pelati, ty isti
moraio na tim S. ieu preganene, vse shlahi nadluge inu reue ter-
peti. Na koncu inu S. Pismu vissoku huali, Ne le is nega proa
S iij vuzhiti

II. LYST HTIMOTEV

vezheni hrimu vezhnimu lebnu ratamo. Sakai tu S. Pismu ie pridnu inu dobru hrimu natuku, is tige se nauuzhimo tu kar od sami sebe ne veimo, De to S. Troyzo shnee stanum inu oprauilom susheb Iesusa, inu vse tu kar slishi hrimu Isuelyzhanu, sposnamo inu nauuzhimo. Tu S. Pismu ie tudi nuznu, de se tu kar nei prou inu Shrom, de suary, savershe prou ne da. Shnim se imao tudi Ludi inu Boshye slushbe pobulshati, ponouiti. Shnim se tudi i-
o Ludie podulshati, koku imao shiueti inu brumnibiti.

L Etu imash pag veiditi, de vti h pusednih dne h bodo grossouiti zhafi. Sakai bodo Ludi, kir bodo sami sebe lubili, lakomni, prehualni, offertni, shentauci, starishem nepokorni, nehualeshni, pres naturske lubesni, kar oblubio ne bodo dershali, opraulauci, nesmasni, diuy, pres dobrute, frataru, nedomisilni, nepusheni, bode vezh lubili te lushte koker Boga, se bodo sa Bogaboiezhe vunkai daiali, oli to nega muzh bodo satayli, Pred takimi ti beshi. Sakai is letih so ty, kir sem ter tam po Hyshah hodio, inu vyezhi vodio te Shene, kir so Sgrehi obloshene, inu bodo pelane od mnogeterih lushtou, se vse lei vuzhe, inu nigdar ne mogo pryti htimu sposnanu te risnice. Inu koker Iannes inu Iambres sta Moisesu subper stala, taku let, stoye subper tei risnici. Tu so Ludi, kir nemaio prave pame-
ti,

ti, nefastopnosti vti Veri. Oli nih rezh naprei
ne puide, sakai nih norrost bo vsem refodiuenta,
koker ie vnih tudi bila.

Ty si pag prou dossegal ta mui nauuk, koku **B**
imash shiueti, muio visho, muio vero, muie **vsati/fi**
senessene, muio lubesan, muie volnu terplene, **biri ifu**
mule preganene, muie nadluge, katere so se me- **ta gleda**
ni pergudile vti Antiochij, Iconij, Listrij, ka- **sluchai**
kouu preganene sem iest sterpil, Oli is tih vseh **la vuf/l**
ie mene ta Gospud odreshil. Inu vstity, kir hore **tu S. p**
po Boshy voli shiueti Vristusu Iesusu, morao **Act. 14**
preganene terpeti. Sice steimi hudimi Ludi i-
nu steimi goluffi bode le zhedale hushie, oni se-
pelauaio inu sami bodo sepelani. Ti pag ostani
vtih rizheb, katere si se nauuzhil, inu kir so tebi
sauupane, potehmal ti veish od koga si se nauu-
zhil, inu kir si imel od mladosti tu sposnane ti-
ga suetiga Pisma, katni more tebe vuzheniga
htimu isuelyzhanu sk. si to Vero na Iesu. Cri-
stusa, sturiti. Sakai slepne Pisma, kir ie od Buga
vdahnenu, ie pridnu htimu nauuku, htimu sua-
ru, htimu pobulshanu, htimu poduishanu vti
prauici, de ta Zh. v. Bos. bo popolnom,
perpraulen kusakinu brinju dellu.

II. LYST HTIMOTEV TA III. CAP.

A. Vissoku ostru per Boshym meszhouanu inu per Cristuse-
ni prihodni sodbi, opomina inu saklana vse Pridigarie, de vti h-
dih zhasih veden sueistu pousod pridiguio, te hude suare, te pro-
puste vuzhe, te linee opominato, te shalostne troshtao. Sakai
ry ludie vselei raishi lashe koker risnizo gori vsamo, inu tih falsb
Pridigarieu, nepridnih Farieu inu Menihou, ie vselei vezh, ko-
ker tih risnizhmb. B. She pag te Pridigarie vissoku opomi-
na, de vti slushbi, nai si per tih hudih malu oprauio, imao ve-
den sueisti biti inu cerpeti. Per sim prau od nega prihodne Mar-
tre inu Smerri, inu kai bo po Smeri od Buga pryemal, inu kai vse
Verni po letim lebni Vnebesih bodo imeili, guishnu to Crono inu
shapel riga vezhniga lebna. C. Vely de is Candie knemu
Vrym hitru gre, de se shnim pred nega Smerrio sgouori, poduzhi
inu potroshta, de se ne smoti vti veri, sa volo kir ga eni sapuzhe
io, eni pag to Vero sataiuio, Oli vsai ry brumni so stonouiti. Vely
sidi eno skrinizo Shuquami sebo pernesti, de bo vvezhi bral. Poile
rosbi zhes te kir so nemu slu sturili inu ga sapustili, oli riga se
eroshta, de ga Bug nei supustil, tem zhe bo nemu guishnu, aku ne-
kar telesnu inu videzhe, na tim Smeri, eaku vsai duhovsku, ne-
videzhe, vti Smeri, pomagat, skuz to Smeri vti vezhni vesseli
leben pelat, Amen.

NAtu iest spryzhuiem pred Bugom inu pred
Gospudom Iesufom Cristusom, kir bo so-
dil te shiue inu te vertu, vti nega prikasni inu
kraleustui, pridigai to, imei dober flis
ar nei prau zhas, suari,